



KERLER ENERGIE

Erste Biomethan-Anlage der agriKomp GmbH in Deutschland



CASE STUDY – Biomethan-Anlage auf dem Viehweidhof Kerler

DAS PROJEKT

Der Viehweidhof Kerler liegt im malerischen Unterallgäu und wird als familiengeführter Milchviehbetrieb in dritter Generation geleitet. Mit einem engagierten Team von 32 Mitarbeitenden betreut die Familie Kerler rund 1.000 melkende Kühe sowie deren Nachzucht.

Um die betriebliche Energieeffizienz zu steigern und die Eigenversorgung zu maximieren, wurde 2013 eine moderne Biogasanlage errichtet. Die Anlage wurde 2023 mit einem agriPure Cube erweitert, um den Anforderungen an eine nachhaltige Energieerzeugung noch besser gerecht zu werden.

Leistungsstarke Komponenten:

- Photovoltaikanlage mit einer Kapazität von 2.000 kW liefert einen erheblichen Anteil der benötigten Elektrizität
- Die Rohgasproduktion erreicht beeindruckende 1.200 m³/h, wobei Gülle, Mist, Futterreste und kleine Mengen nachwachsender Rohstoffe (NawaRo) als Substrat verwendet werden
- Ein Blockheizkraftwerk (BHKW) mit einer Leistung von 1.540 kW nutzt das erzeugte Gas effizient zur Strom- und Wärmeerzeugung
- Überschüssiges Biogas wird mit einer variablen Einspeiseleistung von 0 bis 600 Nm³/h in das Gasnetz eingespeist

GANZHEITLICHE VISION

Die Familie Kerler verfolgt das Ziel, ihre Energieversorgung so autark wie möglich zu gestalten und die verschiedenen Energiesysteme optimal zu verknüpfen. Die Integration von Photovoltaik, Biogas und Gasnetzeinspeisung ermöglicht nicht nur eine flexible Nutzung der erzeugten Energie, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

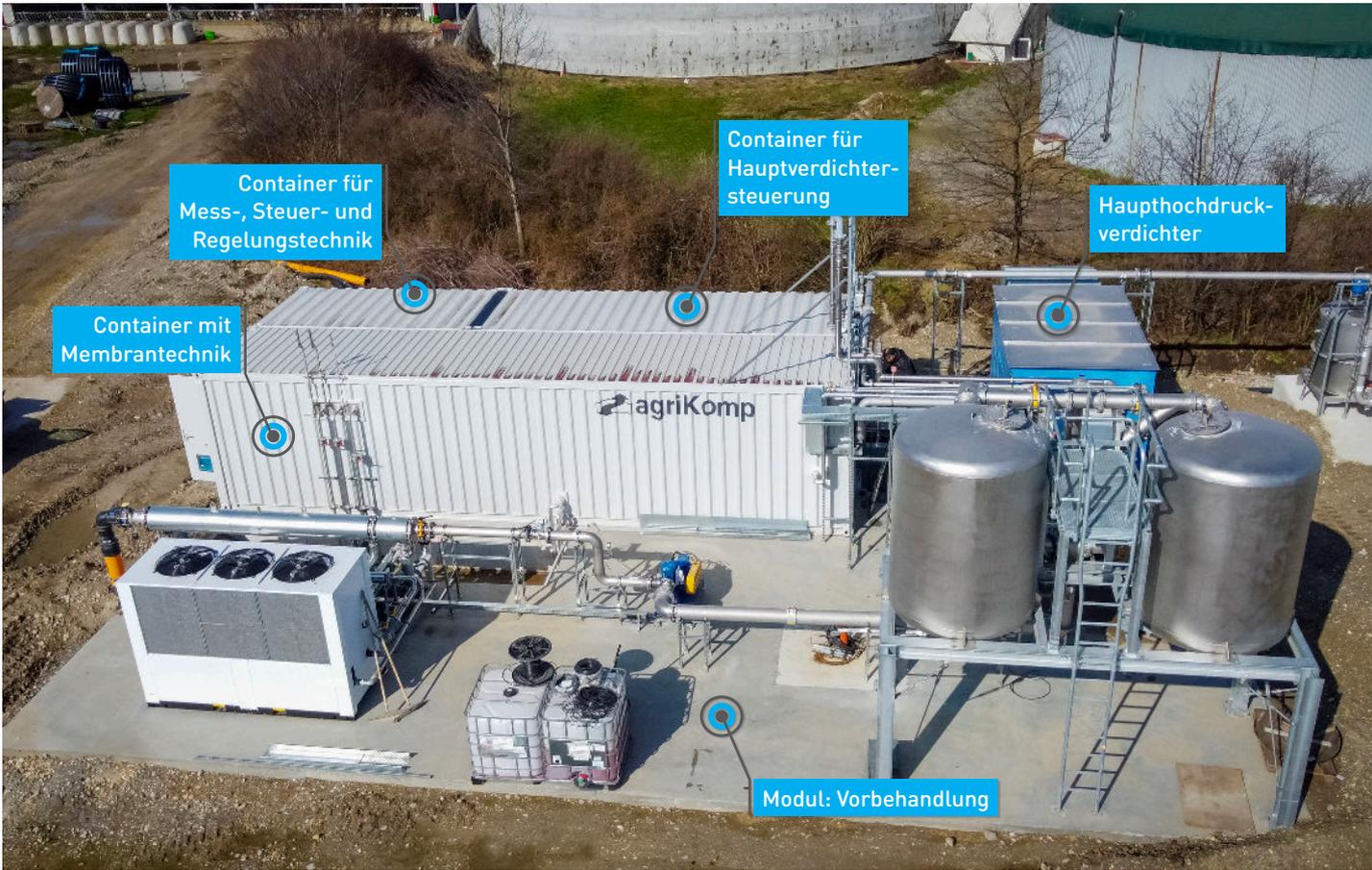
Die Biomethan-Anlage des Viehweidhofs Kerler ist ein herausragendes Beispiel für die Verbindung von Landwirtschaft und moderner Energieerzeugung. Sie zeigt, wie traditionelle Betriebe durch Innovationen ihre Effizienz steigern und gleichzeitig einen Beitrag zur Energiewende leisten können.

LEISTUNGSÜBERSICHT:

Baujahr Biogasanlage:	2013
Erweiterung agriPure:	2023
Rohgasproduktion:	1.200 m ³ /h Rohgas
BHKW-Leistung:	1.540 kW (flexibel)
Fütterung:	Gülle, Mist, Futterreste, kleine Mengen NaWaRo



ANLAGENÜBERBLICK



FUNKTIONSWEISE DER ANLAGE

